

Datum: 05.11..2003

Rundschau am Mittwoch

Festakt für Professor Sauer

Der Vechtaer Theologe feierte seinen 75. Geburtstag

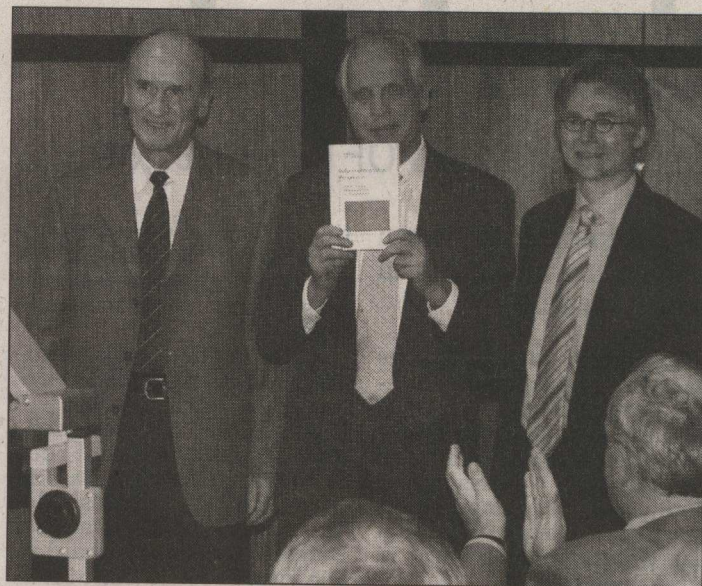
■ Egon Spiegel und Josef Lesch widmeten dem Jubilar eine Festschrift.

Vechta. Am vergangenen Donnerstag feierte der Vechtaer Theologieprofessor Dr. Ralph Sauer seinen 75. Geburtstag. Aus diesem Anlass veranstalteten die Religionspädagogen des Instituts für katholische Theologie an der Hochschule Vechta, Prof. Dr. Egon Spiegel und apl. Prof. Dr. Karl Josef Lesch, einen akademischen Festakt für ihren emeritierten Kollegen.

Den Festvortrag hielt der Generalsekretär des Zentralkomitees der deutschen Katholiken, Dr. Stefan Vesper, ein Schüler des Jubilars, zum Thema „Vom Respekt für die Laien“. In mehreren Grußworten wurde Sauer als verdienstvoller Hochschullehrer sowie als weitsichtiger Theologe und Seelsorger charakterisiert, dessen pastorale Aktivitäten sich bis auf die Weltmeere erstreckten.

Vertreter der Hochschule, insbesondere Präsident Prof. Dr. Peithmann und Institutsdirektor Prof. Dr. Franz Georg Untergaßmair, dankten dem Jubilar für seinen jahrzehntelangen, unermüden Einsatz für Lehre und Forschung.

Sauer kam 1968 an die damalige Pädagogische Hochschule Vechta und gestaltete drei Jahrzehnte hindurch maßgeblich die Ausbildung katholischer Religionslehrer



Ein besonderes Geschenk erhielt Prof. Dr. Sauer: die Festschrift.

mit. Bis zu seiner Emeritierung und noch darüber hinaus hat er sein Fach in Lehre und Forschung vertreten.

Prälat Elsner überbrachte den Dank des Weihbischofs für das langjährige seelsorgliche Wirken des Priesters Ralph Sauer in der Gemeinde Maria Frieden.

Prof. Sauer hat sich, wie Prof. Spiegel in seiner Laudatio hervorhob, durch zahlreiche Publikationen zur liturgischen Bildung, zur Gottes- und Theodizeefrage bei Kindern und Jugendlichen im Kreis der Religionspädagogen einen Namen gemacht. Er hat Vechta durch seine Teilnahme an internationalen Tagungen und Kon-

gressen weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht.

Als Anerkennung für seine Verdienste als Hochschullehrer haben seine beiden Kollegen Egon Spiegel und Karl Josef Lesch dem Jubilar eine Festschrift gewidmet mit dem Titel „Religionspädagogische Perspektiven. Kirche, Theologie und Religionsunterricht im 21. Jahrhundert“. Darin haben 25 religionspädagogische Kollegen aus dem In- und Ausland Zukunftsperspektiven und Aufgaben von Kirche, Theologie und Religionsunterricht skizziert (Reihe: Vechtaer Beiträge zur Theologie, Band 9, Kvelaer: Butzon & Bercker).